Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 64 (1785)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1785
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371590

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1785.

Nach Erschaffung der Welt, zählet man	5734
Nach der allgemeinen Sündfluth	4078
Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem	1715
Nach Erfindung der neuen Welt	295
= = der Buchdruckerey zu Maynz	345
= = des Papiermachens in Basel	315
Nach Stiftung der hohen Schule in Basel	327
Nach Anfang der Löbl. Eydgnoßschaft	470
Nach Beytrettung des Lands Glarus in den Eydgnößischen Bund	434
= = des Lands Appenzell	374
= = der Graubündten	288

Von Anfang der 4. Monarchien.

Der Babylonischen	3958
Der Persischen	2322
Der Griechischen	2112
Der Römischen unter Julio Cäsar	1836
Nach der Bekehrung des ersten Christlichen Kaysers Constantini Magni	1449

Von Anfang der Königreiche:

Schweden	4000	Pohlen	783
Spanien	3951	Böhmen	694
Engelland	2855	Portugall	646
Dännemark	2356	Preussen	89
Frankreich	1366	Sardinien	66
Ungarn	1182	Neapolis u. Sicilien	40

Nach Anfang des Teutschen Kayserthums	984
= = der Rußischen Regierung	920
= = der Türkischen	485
Nach Stiftung der Churfürsten	773
Nach Erbauung der Stadt Solothurn	3912
= = der Stadt Zürich	3768
= = der Stadt Rom	2536
= = der Stadt Chur	1430
Nach Einführung des alten Julian. Calend.	1831
= = des neuen Gregorianischen	185
= = des Regensp. oder verbesserten	85

Ferner ist noch in beyden Calendern zu merken.

Der Julianische Periodus oder Stamm-Zahl ist 6498. Hieraus kommt die guldene Zahl 19. der Sonnenzirkel 2. die Römer Zinszahl 3. die Epactæ im neuen Calender 18. im alten 29. der Sonntags-Buchstab ist im neuen Calender B. im alten E.

Die Zeit zwischen Weihnacht und Hr. Faßnacht ist im neuen Calender 6. Wochen und 1. Tag, im alten 9. Wochen und 4. Tag

Jrdischer Jahrs-Regent ist der **Mars**, und ein gemein Jahr von 365. Tagen.

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12. himl. Zeichen.		Die 7. Planeten.		Gesechsterschein	✱	Gut Schräpfen	
Widder	♈	Saturnus	♄	Drachenhaupt	☊	Gut Pflanzen	
Stier	♉	Jupiter	♃	Drachenschwanz	☋	Gut säen	
Zwilling	♊	Mars	♂	**Monds-Zeichen.**		Gut purgieren	⊕
Krebs	♋	Sonne	☉	Neumond	●	Gut Ackern misten	⚳
Löw	♌	Venus	♀	Erste Viertel	☽	Gut Holz fällen	⚹
Jungfrau	♍	Mercurius	☿	Vollmond	○	Har abschneiden	⚻
Wag	♎	Mond	☾	Letzte Viertel			
Scorpion	♏	**Die Aspecten.**		übersichgehender	◡	**Bedeutung der Buchst.**	
Schutz	♐	Zusammenkunft	☌	untersichgehender	◠	Vormittag	V.
Steinbock	♑	Gegenschein	☍	**Erwählung.**		Nachmittag	N.
Wassermann	♒	Gedritterschein	△	Gut Aderlassen		* * * *	
Fisch	♓	Gevierterschein	□	Mittelmäsig			

Ein schwarzes ✝ bedeudet einen Feyrtag, da man vor und nach dem Gottesdienst Saumen und tragen darf. Ein rothes ✝ bedeutet einen Feyrtag da Saummen und tragen verbotten. Ein doppel ✝ bedeutet einen hohen Feyrtag.

I. Mona:	Alter Jenner		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tag S. M.	Neuer Jenner
Mitwo	1 Neu Jahr	♑	unter	♀ in ♓	☾ Erdnähe	8 34	12 Azarius
Donst.	2 Abel, Seth	♑	7 20	✱ ♂ ♀	Dieser	8 36	13 XX Tag
Freyta	3 Elias, Enoch	♒	8 50	✱ ♄ ♃	Jahrs-	8 38	14 Hilarius
Samst	4 Isaac, Loth	♒	10 7	☌ ♄ ●	anfang	8 40	15 maurus

1. Weisen aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7 42 m. Unter 4, 18 m.

Sonnt	5 ☾ Simeon	♓	U. V	□ ♂ ♀	läßt	8 42	16 marcellus
Montv	6 ☉ 3 König	♓	0 0	☽ 5, 46 N.	an	8 44	17 Antonius
Dienst	7 Isidorus	♈	1 8	☾ ☊	Schnee	8 46	18 Prisca
Mitwo	8 Erdhardus	♈	2 32	△ ♂	und	8 49	19 martha
Donst	9 Julianus	♉	4 0	☉ in ♒	Kälte	8 51	20 Sebastian
Freyta	10 Samson	♉	5 4	□ ♀	keinen	8 53	21 Agnes
Samst	11 Dietwelm	♊	6 6	☌ ☿ ♄	Mangel	8 55	22 Vincentius

2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 36 m. Unter 4, 25 m.

Sonnt	12 ♊ Azarius	♊	7 0	□ ♂ ♀	hernach	8 58	23 Emerentin
Monta	13 ☉ Tag Hil.	♊	Der ☾	☌ ☉ ♃	aber auch	9 0	24 Thimothe
Dienst	14 Israel	♋	stehet	● 9, 18 m. v. ☾ Erdfern		9 4	25 Pauli Bek.
Mitwo	15 Maurus	♋	auf.	✱ ☌ ☍	angenähme	9 7	26 Policarpus
Donst	16 Marcellus	♌	6 36	✱ ☌ ☍	Wit-	9 10	27 Chrisostom
Freyta	17 Antonius	♌	8 0	☍ ☌ ✱	terung	9 12	28 Carolus
Samst	18 Joh. Laurenz	♌	9 0	☿ in ♑	mit Nebel	9 14	29 Valerius

3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 27 m. Unter 4, 33 m.

Sonnt	19 ♎ Martha	♎	10 6	✱ ♃ ♂	in den	9 17	30 Adelgunda
Monta	20 Sebastian	♎	11 20	□ ♂	Thälern	9 20	31 Virgilius

☉ Anbruch des Tags um 5, 27 m. Abscheid um 6, 30 m. Fornung

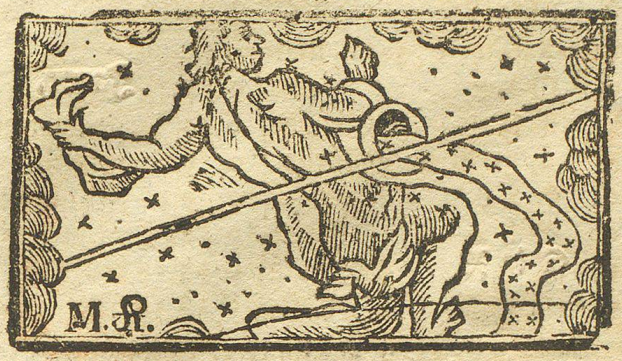
Dienst	21 Agnes	♏	A. V.	☾ ♉	auf den	9 22	1 Briglita
Mitwo	22 Vincentius	♏	0 26	☾ 9, 6 m. V.	Bergen	9 24	2 Lichtmeß ✠
Donst.	23 Emerentiana	♏	2 0	△ ♃	Sonnen-	9 26	3 Blasius
Freyta	24 Thimotheus	♐	3 14	□ ♀	schein	9 29	4 Veronica
Samst	25 Pauli Bekr.	♐	4 25	□ ♃	jedoch	9 32	5 Agatha

4. Der Aussätzige, Math 8. Sonnen-Aufgang 7, 13 m. Unter 4, 47 m.

Sonnt	26 ♑ Policarpus	♑	5 36	☾ ♀ in ♈	möchte	9 35	6 Dorothea
Monta	27 Chrisostomus	♑	6 10	□ ♀	es widerum	9 38	7 Reichard
Dienst	28 Carolus	♒	Der ☾	✱ ♀	veränder-	9 41	8 Salomon
Mitwo	29 Valerius	♒	gehet	● 1, 4 m. n.	☉ F. unsi.	9 44	9 Apollonia
Donst.	30 Adelgunda	♓	unter.	☾ Erdnähe	lich	9 47	10 Scholastica
Freyta	31 Virgilius	♓	7 50	✱ ♄ ♃	werden	9 51	11 Euphrosina

Das erste Viertel den 6. hat Schnee gestörber. Der Vollmond den den 14 meist Nebelwetter.
Das letste Viertel den 22. hat Sonnenschein. Der Neumond den 29. ist Unbeständig.

Der Wassermann.



Im Jenner viel Regen ohne Schnee, thut Bäum, Berge und Thäleren weh.

So es um diese Zeit, oder auch durch das ganze Winterquartal Donnert, bedeutet es grosse Kälte.

Hochgeneigter Leser!

Da im vorletzten Jahre in denen Monatspalten von der Denkungsart und den Sitten der alten Schweizer beschrieben worden; und letztes Jahr vom Ursprung und Anfang weltlicher Sachen; als wird es nicht Unangenähm seyn wann dießmahl eine kurze Beschreibung folget.

Von dem Ursprung der Schweizerischen oder Eydgenößischen Freyheit.

Unter den herrlichen Gutthaten, so der Höchste unserm Eydgenößischen Vaterlande erwiesen, ist eine mit von vornehmsten, die köstliche Freyheit, so er uns geschenket, und durch wunderbare Mittel und Führungen, deren einige hier erzehlen werde zu Stande gebracht.

Die

NB. Die Jahrmärckte sind nach dem neuen Calender und also eingerichtet, daß ein jeder alle Märkte, wenn solche gehalten, ordentlich verzeichnet finden wird, Wo aber A. C. stehet, bedeutet es nach dem alten Calender.

Jahrmärckte.

Appenzell, mitw. nach H. 3 König.
Bern, dienstag nach XX Tag.
Cassel und Fischbach, den 6.
Erlach und Nördlingen, den 30.
Freyburg in Uchtland, den 5.
Flantz, den ersten dienstag a. C.
Küblis, den ersten freyt. ein Viehm.
Lucern, den 11.
Meyenberg, den 25.
Nürnberg, den 1.
Olten, montag vor Liechtmeß.
Petterlingen, den 2 mitwoch.
Rapperschweil, mitw. vor Liechtm.
Rheinfelden, donstag vor Liechtmeß.
Schweitz, montag vor Liechtmeß.
Seckingen, den 13.
Seeweiß bey der Schmidten, den 25. a. C. ein Viehmarckt.
Sempach, den 2.
Solothurn, den ersten dienstag.
Sursee, montag nach H. 3. König.
Untersee, den letsten mitwoch.
Utznach, den 20.
Weil, dienstag nach Liechtmeß.
Winterthur, donst. vor Liechtmeß.
Zofingen, den 6.

Soll dieses Jahr beglücket seyn,
Und reich an Heil und Segen.
So stell, o Mensch! die Bosheit ein
Und geh auf Tugend Wegen.

2. Monat	Alter Hornung		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung		Tagl. S. M	Neuer Hornung
Samst	1 Brigitta	♒	9 20	♀ neben ☾	Der	9 54	12 Susanna
5. Ungestümes Meer, Math. 18. Sonnen-Aufgang 6, 54 m. Unter 5, 4 m.							
Sonnt	2 4 Lichtmeß	♓	10 50	□ ♄ ♀	mit	9 58	13 Invoc.
Monta	3 Blasius	♓	U. V.	☾ ☊	Schnee	0 2	4 Valentinus
Dienst	4 Cleophas	♓	0 28	☽ 6, 30 m n.	gestörder	10 6	15 Faustinus
Mitwo	5 Agatha	♈	1 36	✱ ♀ ☿	ange-	10 9	16 Fronfasten
Donst.	6 Dorothea	♈	3 0	✱ ♄ ♃	hende	10 12	17 Donatus
Freyta	7 Richardus	♈	4 0	☉ in ♓	Hornung	10 15	18 Caspar
Samst	8 Salomon	♉	5 0	☾ ♄ in ♒	hatte	10 18	19 Mnsuetus
6. Vom Unkraut, Math. 13. Sonnen-Aufgang 6, 43 m. m. Unter 5, 13 m							
Sonnt	9 5 Apollonia	♉	5 15	✱ ♃ ♀	mitler-	10 21	20 Eucharius
Monta	10 Scholastica	♊	6 0	☌ ♄	weil	10 24	21 Felix
Dienst	11 Euphrosina	♊	Der ☾	☌ ☿	auch	10 27	22 Peter
Mitwo	12 Susanna	♊	stehet	● 7, 6 m n.	☉ schein	10 30	23 Josua
Donst.	13 Jonas	♋	auf.	☾ Erdferne	doch	10 34	24 Mathias ✠
Freyta	14 Valentinus	♋	7 0	✠ ● ✠	möchte	10 37	25 Victor
Samst	15 Faustinus	♌	8 0	✠ ● ✠	sich die	10 41	26 Nestor
7. Arbeiter im Weinberg, Math. 13. Sonnen-Aufgang 6, 32 m. Unter 5, 23 m.							
Sonnt	16 Sept. Julian	♌	9 10	✱ ♃ ♂	Schnee	10 45	27 Sara
Monta	17 Donatus	♌	10 15	✠ ● ✠	winde	10 49	28 Leander
☸ Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abscheid um 7, 14 m.							Merk
Dienst	18 Caspar	♍	11 40	☾ ♉	immer	10 53	1 Albinus
Mitwo	19 Joh Caspar	♍	A. V.	△ ♃	ein	10 57	2 Simplicius
Donst.	20 Eucharius	♎	1 0	✱ ☿	stellen	11 1	3 Kunigunda
Freyta	21 Felix Bisch.	♎	2 15	☾ 5, 20 m. V.	und	11 5	4 Adrian
Samst	22 Petri Stuhlf.	♏	3 14	☾ ☿ in ♉	dahero	11 9	5 Fridericus
8. Saamen und Unkraut, Sonnen-Aufgang 6, 19 m. Unter 5, 41 m							
Sonnt	23 Ex. Josua	♏	4 0	✱ ♂ ♀	an	11 12	6 Fridolin
Monta	24 Mathias	♏	4 44	✱ ♃	Schnee	11 15	7 Thom.
Dienst	25 Victor	♐	5 0	□ ♀	uns	11 17	8 Philemon
Mitwo	26 Nestor	♐	Der ☾	☌ in ♒	keinen	11 20	9 Francisca
Donst.	27 Sara	♑	gehet	● 11, 10 m n.	Mangel	11 24	0 Alexander
Freyta	28 Leander	♑	unter.	☿ in ♓	lassen	11 27	11 Euphrosina

Das erste Viertel den 4. hat Schneewetter.
Das letzte Viertel den 21. hat Sonnenschein.
Der Vollmond den 12. hat kalt Wetter.
Der Neumond den 27. hat schön Wetter.

Der Fisch.

Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

So lang die Vögel vor Lichtmeß singen, so lang schweigen sie hernach still.

Die jenigen Völker welche jetzo Schweizer genennet werden hiessen bis zu 60 Jahr vor Christi Geburt Helvetier. Durch Kriege und andere Zufälle kammen solche unter die römische Herrschaft von Italien bis An. 406. nach Christi Geburt; von da an unter die Burgunder und Allmannen, bis 513. von 513. bis 888. unter die fränkische Herrschaft; von An. 888. bis 1032. unter die zweiten Burgundischen Könige und Herzogen, von Allemannien; von An. 1032. bis 1307. unter die deutschen Käyser; und endlich kam An. 1305. der Zeitpunkt, Anlaß und Gelegenheit, zur Eydgnößischen Freyheit.

In bemeldem Jahre An. 1305. verübten die, in die Schweizerischen Lande gesetzte Landvögte samt dem Adel grosse Tyranney, daß den Landleuten, sonderlich zu Ury, Schweitz, und Unterwalden, allerdings ohnmöglich fiele, diesen Zwang und Joch länger zu ertragen. und ob sie schon mehrmahlen vielfältige und wehmüthige Klagen auch selbsten am Kayserl. Hof deßwegen eingebracht, und Erleichterung begehret: so

Altkirch, donst. nach der alten Faßn.
Appenzell, mitw. nach Leichtmeß
Arau, den letsten mitwoch.
Arberg, mitwoch vor Peter Stuhlf.
Bern, am Faßnacht dienstag.
Biberach, am Faßnacht dienstag.
Bischoffzell, donstag vor Faßnacht.
Bremgarten, am Aschermitwoch.
Brugg, den 2 dienstag.
Bülach, dienstag nach Mathias.
Clefen, montag nach Invocavit.
Diessenhofen, montag nach Lichtm.
Eigg, mitw. nach Aschermitw.
Grüningen, dienst vor Mathias.
Hauptweil, montag nach Lichtm.
Herisau, freytag nach alt Lichtm.
Ilantz, den ersten dienstag a. C.
Langenau, den letsten mitwoch.
Lauffen, den 14.
Lenzburg, donstag nach Lichtmeß.
Liechtensteig, montag nach Lichtm.
Lucern, 8. Tag vor Faßnacht.
Neuenburg, den 3.
Pfeffikon, den 9.
Peterlingen, den 2 donstag.
Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
Seeweiß bey der Schmidten, den 20 a. C. ein Viehmarckt.
Solothurn, dienst. nach alten Faßn.
Thun, samstag vor Invocavit.
Weil, dienstag nach Lichtmeß.
Weinfelden, mitwoch vor Faßnach.
Zofingen, am Aschermitwoch.

Männer und Weiber nennet
man zwar, einerley Leiber,
Welches auch wahr:
Doch wenn zu essen dieses was hat
Wird unterdessen jenes nicht satt.

3. Monat	Alter Merz		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tagl. S. M.	Neuer Merz
Samst	1 Albinus	♋	8 16	☾ Erdnähe	Dieser	11 34	12 Gregorius
9. Blinde am Weeg, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 6, 7 m. Unter 5, 53 m.							
Sonnt	2 Hr. Faßnacht	♋	10 0	☾ ☊	Merz	11 37	13 Nicephorus
Monta	3 Kunigunda	♋	11 14	✱ ♀ ♌	hat	11 41	14 Mechtildis
Dienst	4 Adrian	♋	U. V.	□ ♄	zu weilen	11 45	15 Longinus
Mitwo	5 Aschermitw.	♋	9 40	□ ☿	noch	11 48	16 Herebertus
Donst.	6 Fridolin	♋	2 0	☽ 6, 36 m.	Schnee	11 51	17 Gertrud
Freyta	7 Perpetua	♏	3 0	☍ □ ♂ ☿	und	11 54	18 Gabriel
Samst	8 Philemon	♏	3 44	✱ ☿ ♀	kalte	11 57	19 Joseph ✠
10. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 5, 20 m. Unter 6, 4 m.							
Sonnt	9 Invocavit	♏	4 0	☉ in ♈	Winde	12 1	20 Emanuel
Monta	10 Alexander	♏	4 16	Tag u. Nacht gleich		12 5	21 Benedictus
Dienst	11 Kündgold	♏	4 30	Frühlingsanfang		12 7	22 Claudius
Mitwo	12 Fronfasten	♐	4 40	✠ ☿ ♀	hernach	12 11	23 Fidelin
Donst.	13 Egesippus	♐	Der ☾	☾ Erdferne	verän-	12 14	24 Gohend. ✠
Freyta	14 Zacharias	♑	stehet	● 10, 40 m. N.	der-	12 17	25 Ma Verk ✠
Samst	15 Longinus	♑	auf.	✱ ♀ ☿	lich	12 21	26 Lugerius
11. Canaisches Weiblin, Math. 15. Sonnen-Aufgang 5, 44 m. Unter 6, 4 m.							
Sonnt	16 Rem. Hereb.	♑	8 18	□ ♄ ☊	mit	12 25	27 Ostertag
Monta	17 Gertrud	♒	9 36	☾ ♉	Nebel	12 28	28 Osterm. ✠
Dienst	18 Gabriel	♒	11 0	✠ ☿ ♀	und	12 32	29 Dinstag ✠
Mitwo	19 Joseph	♓	A. V.	✱ ♄	Sonnen-	12 35	30 Quirinus
Donst.	20 Emanuel	♓	0 6	□ ♃	schein	12 38	31 Balbina
☸ Anbruch des Tags um 3, 47 m. Abscheid um 8, 13 m.							April
Freyta	21 Benedictus	♓	1 12	□ ♄ ☿	Es	12 42	1 Hugo
Samst	22 Claudius	♈	2 12	☾ 5, 4 m. n.	werden	12 45	2 Abundus
12. Der Stumme Redt, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 5, 30 m. Unter 6, 28 m.							
Sonnt	23 Oculi	♈	3 0	☌ ☉ ☿	dieser	12 49	3 Richardus
Monta	24 Gustavus	♉	3 15	☿ in ♊	Zeit	12 53	4 Isidorus
Dienst	25 Maria Verk.	♉	3 38	△ ☿	die	12 57	5 Martialis
Mitwo	26 Ludgerius	♊	4 0	△ ♄ ☿	frucht-	13 0	6 Jeremias
Donst.	27 Ruprecht	♊	4 20	☾ Erdnähe	baren	13 4	7 Celestinus
Freyta	28 Prisca	♋	Der ☾	✱ ☿	Regen	13 7	8 Philemon
Samst	29 Eustachius	♋	gehet	● 8, 18 m. V.	nicht	13 9	9 Paravicin
13. Jesus speißt 4000. Mann, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 5, 21 m. Unter 6, 39 m.							
Sonnt	30 Lätare	♋	unter.	☾ ☊	aus-	13 13	10 Alexander
Monta	31 Balbina	♋	10 30	☿ in ♉	bleiben	13 16	11 Leo

Das erste den 6. Viertel hat kalt Wetter. Der Vollmond den 14. hat Sonneschein.
Das letzte Viertel den 22. hat schön Wetter. Der Neumond den 29. ist Unbeständig

Der Widder.

So viel Nebel im Merzen, so viel Wetter im Sommer, so viel Thau im Merzen, so viel Reiffen um Pfingsten, und Nebel im Augstmonat.

Der Mrzen Staub bringt Graß und Laub.

ware doch alles vergebens und umsonst. Die Tyranney und Uebertrang steige von Tag zu Tage und länger je höher. Davon einige Exempel hier anführen will.

Im Land Unterwalden wohnte der Zeit ein ehrlicher und wohlbetagter aufrichtiger Landmann Heinrich im Melchthal genannt. Zu diesem schickt der Landvogt seinen Diener, und liesse ihme unter dem Vorwand er hätte etwas verschuldet, zwey schöne Ochsen von dem Pflug hinweg nehmen. Der gute Mann weigerte sich dessen von Anfang mit vermelden, wenn er ja etwas verschuldet, so müßte er dessen zu erst angeklagt und verhört werden. Des Landvogts Diener aber, gab in Antwort: es seye seines Herren des Landvogs Befehl, die Bauren möchten den Pflug selber ziehen, und nahm die Ochsen mit Gewalt vom Pflug weg. Diese frevel That gienge des ehrlichen Mannes Sohn Arnold so dabey stuhnd dermassen zu Herzen, daß er länger sich nicht enhalten könnte, sonderen mit einem stecken auf den Diener zu

Appenzell, mitwoch nach Mitfast.
Arbon, mitwoch vor Palmtag.
Breysach, dienstag nach Lätare.
Burgdorff, den ersten mitw.
Castiel, den 9.
Elgg, auf Gregori.
Gaiß, den ersten dienst a. C.
Horgen, den ersten donst.
Jlanz, den ersten dienst. a. C.
Kämpten, montag nach Joseph.
Kyburg den 22.
Kübis, den 22. a. C.
Münpelgard, samstag vor Lätare.
Neuburg am Rhein, auf Mitfast.
Neu-Breysach, den 19.
Oerikon, donst nach Oculi.
Reichensee und Schweitz, den 17.
Seckingen, den 6.
Seeweiß, den 20 a. C.
Solothurn, dienst nach Mitfasten.
Sonthosen, donst nach Joseph.
Untersee, den ersten mitwoch.
Ury, donst vor Osteren.
Vilmergen, den 22.
Weiller im Algäu, den 1 freytag, und dann alle 14 T. bis Osteren.
Willisau, montag vor Fridolin.

Heller gespart, bringt Groschen ins Haus.

Groschen gespart, trägt Thälergen aus:

Also vom kleinen den Anfang gemacht.

Solches hat manchen zum Reichthum gebracht.

4. Monat	Alter April		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tags S. M	Neuer April
Dienst	1 Hugo	♋	U. V.	☿ beym ☾	Der	13 19	12 Julius
Mitwo	2 Abundus	♋	0 0	□ ♄ ☿	zum	13 21	13 Hermengild
Donst.	3 Venatus	♌	1 0	☍ □ ♃ ♀	Wachs-	13 25	14 Tiburtius
Freyta	4 Ambrosius	♌	1 40	△ ♄ ♀	thum	13 29	15 Theodor
Samst	5 Martialis	♍	2 12	☽ 10, 36 m. v.	geneigte	13 33	16 Daniel
14	Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 5, 9 m. Unter 6, 51 m.						
Sonnt	6 Judica Jere.	♍	2 34	☌ ♄	April	13 36	17 Rudolph
Monta	7 Celestinus	♍	2 48	☌ ☌ ☌	wird	13 39	18 Christoph
Dienst	8 Maria	♎	3 0	☌ ☌ ☌	an	13 42	19 Wernerus
Mitwo	9 Sybilla	♎	3 12	☉ in ♉	Unbe-	13 45	20 Hermann
Donst.	10 Ezechiel	♎	3 20	☾ Erdferne	ständig-	13 48	21 Anshelmus
Freyta	11 Leo Pabst	♏	3 30	☌ ☌ ☌	keit	13 50	22 Sigismund
Samst	12 Julius	♏	Der ☾	☌ ☌ ☌	mit	13 53	23 Georg
15.	Einritt Christi, Math. 21. Sonnen-Aufgang 4 57 m. Unter 7, 3 m.						
Sonnt	13 Palmtag	♏	stehet	● 2, 50 m. n.	Regen	13 56	24 Albertus
Montv	14 Tiburtius	♏	auf.	☾ ♍	und	14 0	25 marcus
Dienst	15 Teodorus	♏	10 6	□ ♃	Sonnen-	14 3	26 Anacletus
Mitwo	16 Daniel	♐	11 18	□ ♂	schein	14 6	27 Anastasius
Donst	17 Hohendonstag	♐	A. V.	✱ ♄	keinen	14 10	28 Vitalis
Freyta	18 Charfreytag	♑	0 12	☽ ☿ in ♊	Mangel	14 13	29 Peter
Samst	19 Valerius	♑	1 0	□ ♂ ☿	lassen	14 17	30 Waldb.
✿	Anbruch des Tags um 2, 39 m. Abscheid um 9, 21 m.						May
16.	Auferstehung Christi, Math. 21. Sonnen-Aufgang 4, 47 m. Unter 7, 13 m.						
Sonnt	20 Ostertag	♒	1 26	☿ beym ☾	doch	14 20	1 Ph. Jacob
Monta	21 Ostermontag	♒	1 46	☾ 1, 6 m. v.	möchte	14 23	2 Athanasius
Dienst	22 Cajus	♓	2 0	✱ ♄ ♃	zu weilen	14 25	3 ✝ Erfind ✝
Mitwo	23 Georg	♓	2 18	□ ♀	die kalten	14 28	4 Monica
Donst	24 Albertus	♈	2 30	☾ Erdnähe	Winde	14 31	5 Gotthard
Freyta	25 Marcus Ev.	♈	3 0	✱ ☿	zimlich	14 34	6 Joh. Damf.
Samst	26 Anacletus	♉	Der ☾	☾ ☊	anhalten	14 37	7 Juvenalis
17.	Verschlossene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 4, 37 m. Unter 7, 23 m.						
Sonnt	27 Quasimodo	♉	gehet	● 5, 6 m. N.	mithin	14 40	8 Mich Ersch,
Monta	28 Vitalis	♉	unter	△ ♄ ♀	aber	14 43	9 Beatus
Dienst	29 Peter M.	♊	10 20	△ ♄	bessert	14 46	10 Gordianus
Mitwo	30 Waldburgi	♊	11 4[illegible]	△ ♀	es sich	14 48	11 Leo Papst

Das erste Viertel den 5. ist Unbeständig.
Das letste Viertel den 21 ist noch kühl.

Der Vollmond den 13 hat Sonnenschein.
Der Neumond den 27. ist Fruchtbar.

Der Stier.

Das Aprillenwetter ist insgemein wie der Jungferen Sinn, nemlich veränderlich

Dürrer April ist nicht der Bauren Will, sonder Aprillen Regen ist ihnen gelegen.

Es wer kein April so gut, Er schneyet den Hirten auf den Hut.

Höret man die Grasmücke, ehe der Wein hervor sprosset, so sol ein gutes Weinjahr folgen.

zuschluge ihme einen Finger verlezte rc. aber hierüber die Flucht nahme. So bald der Landvogt dieses vernommen, griff er auf den alten Vater und wollte ihn zwingen seinen Sohn zu stellen. Als er sich aber mit der Unwissenheit wo sein Sohn dermahlen seye entschuldigte, liesse er an statt des Sohnes dem Vater beyde Augen aus stechen, und ihn seines Haab und Guts berauben.

Dieser Landvogt hatte auf dem Schloß Rotzberg zu Unterwalden einen Statthalter, Wolfenschieß genannt, welcher auf eine Zeit von Engelberg noch Hause geritten, und Unterwegen eine schöne Weibsperson im Felde arbeiten sahe, die des Conrad von Baumgarten ehliche Hausfrau ware.

In

Augspurg, 8 tag nach Ostern.
Baden, den 23.
Bern, dienst nach Quasimo.
Bernegg dienst nach Georg oder am t.
Bremgarten, am Ostermitw.
Damins, den ersten dienst.
Eglisau, den 23.
Elgg, mitw. vor Georgi.
Ermatingen, den 15.
Frankfurt, auf Quasiu.
Fürstenau, auf alt Georgi.
Gaiß, den ersten dienstag.
Glarus, auf a't Georg.
Herisau und Heiden, auf alt Georg.
Hundweil, 14 Tag vor der Landesgemeind am dienstag.
Langnau, den letzten mitw.
Lauffenburg, am Osterdienst.
Leipzig, auf Jubilate.
Müllhausen, am Osterdienst.
Peterlingen, donst nach Ostern.
Rankweil, den 4. und 15.
Rapperschweil, am Ostermitw.
Rheinegg, mitw. nach Georg.
Rheinfelden, den letzten donst.
Richtenschweil, dienst nach Georgi.
Schiers, auf alt Georg.
Schrunz, den 2.
Seeweiß, den 20. a. C. Viehm.
Solothurn, am Osterdienst.
Steckbohren, den letzten donst.
Stein am Rhein, mitw. nach Georgi.
Sulz, den 10. a. C.
Vivis, den 27.
Wädenschweil, den ersten dienst.
Weil, auf Georgi.
Zofingen und Zug, am Osterdienst.

Männer List gehet behende,
Solches bekenn ich zwar frey;
Aber ich setze dabey:
Weiberlist hat gar kein Ende!

5. Monat	Alter May		☾ Auf u. Un	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tagl. S. M	Neuer May
Donst.	1 Philipp Jacob	♍	U. V.	☽ △ ☿	Es	14 51	12 Pancratus
Freyta	2 Athanasius	♍	0 12	△ ♂	kommen	14 53	13 Servatius
Samst	3 ✝ Erfindung	♍	0 40	☿ ☿ ☿	recht	14 56	14 Bonifacius
18.	Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 4, 29 m. Unter 7, 31 m.						
Sonnt	4 Mis. Monica	♍	1 0	△ ♃	schöne	14 58	15 Pfingsten
Monta	5 Gotthard	♍	1 12	☽ 3, 36 m V.	frucht-	15 0	16 Pfingstm. ✠
Dienst	6 Joh. Conrad	♎	1 20	☿ ☿ ☿	bare	15 2	17 Dienstag ✝
Mitwo	7 Juvenalis	♎	1 30	☾ Erdferne	Tage	15 5	18 Fronfasten
Donst.	8 Stefanislaus	♎	1 40	✝ ☿ ☿	mit	15 8	19 Potentiana
Freyta	9 Beatus	♎	2 0	☉ in ♊	warmen	15 10	20 Christian
Samst	10 Gordianus	♎	2 12	△ ♄ ☿	Sonnen-	15 12	21 Constantin
19.	Nach trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 21 m. Unter 7, 39 m.						
Sonnt	11 Jubilate	♏	2 20	△ ♄ ☿	schein	15 14	22 Helena
Monta	12 Pancratus	♏	Der ☾	♂ ☉ ☿	und	15 16	23 Dieterich
Dienst	13 Servatius	♐	stehet	● 4, 8 m. V.	Regen	15 19	24 Johanna
Mitwo	14 Ignatius	♐	auf.	✱ ♄	wobey	15 22	25 Urbanus
Donst	15 Lydia	♑	10 50	☾ ♌	sich	15 23	26 Fronlich. ✠
Freyta	16 Hiob	♑	11 20	✱ ☿	zu	15 24	27 Joh. Paul
Samst	17 Raphael	♑	A. V.	✱ ♃	weilen	15 26	28 Wilhelm
20.	Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 15 m. unter 7, 45 m.						
Sonnt	18 Cantate	♑	0 0	♂ ☉ ♀	der	15 28	29 Maximilian
Monta	19 Potentiana	♑	0 20	♂ in ♈	Donner	15 29	30 Felix
Dienst	20 Christian	♒	0 30	☾ 6, 42 m. v.	wird	15 30	31 Petronella
☼	Anbruch des Tag um 1, 22 m. Abscheid um 10, 38 m.						Brachm.
Mitwo	21 Constantinus	♒	0 40	☾ Erdnähe	hören	15 31	1 Nicodemus
Donst	22 Helena	♓	1 0	✱ ♂	lassen	15 32	2 Marcellus
Freyta	23 Dieterich	♓	1 12	✱ ♄	mitler-	15 33	3 Erasmus
Samst	24 Johanna	♓	1 20	☾ ☊	weil	15 34	4 Quirinus
21.	So ihr den Vater bittet, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 12 m. Unter 7, 48 m						
Sonnt	25 Rogate Urb.	♈	1 48	✱ ♄ ♂	auch	15 36	5 Bonifacius
Monta	26 Beda	♈	Der ☾	☿ neben ☾	kalte	15 37	6 Joh. Dam.
Dienst	27 Joh. Paul	♉	gehet	● 2, 18 m. v.	Winde	15 38	7 Robertus
Mitwo	28 Wilhelm	♉	unter.	☾ □ ♄ ☿	hernach	15 40	8 Medardus
Donst.	29 Auffahrt	♉	0 36	△ ♄ ☿	aber	15 41	9 Primus
Freyta	30 Wigandus	♊	11 0	☌ ♄	warmen	15 43	10 Onophrion
Samst	31 Petronella	♊	11 20	☿ in ♊	Regen	5 44	11 Barnaba

Das erste Viertel den 5. ist Unbeständig. Der Vollmond den 13 hat Regen.
Das letzte Viertel den 20. Donnerwetter. Der Neumond den 27 ist Unbeständig.

Die Zwilling.

Den Mayen voll Wind begehrt das Baurengsind.

Wann es in diesem Monat kalt und viel Reiffen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

Wann es in diesem Monat oft donnert, so bedeut es ein frauchtbares Jahr.

Alberschwendi, den ersten mont.
Alstetten, den ersten mitwoch a. C.
An der Eck, den 2.
Appenzell, den ersten mitwoch.
Arau, dienstag vor Auffahrt.
Biberach, am Pfingstmitwoch.
Bischoffzell, montag vor Auffahrt
Bremgarten, am Pfingstmitwoch.
Chur, den 1 a. C.
Dorrenbieren, am Pfingstdienstag.
Ems, mitwoch vor Pfingsten.
Freyburg in Uchtland, den 3.
Gezis, den 14.
Gottlieben, den ersten montag.
Jenaz und Rüblis, den 18. a. C.
Ilanz, den ersten dienstag a. C.
Kemten, den 10.
Lauffenburg, am Pfingstdienstag.
Lenzburg, den ersten mitwoch.
Lindau, den ersten samstag.
Lucern, 14. Tag vor Auffahrt.
Mellingen, am Pfingstmitwoch.
Pretigäu beym Closter, den 16 a. C.
Rankweil, den 2 und 5.
Rapperschwell, am Pfingstmitw.
Roschach, dontag vor Pfingsten.
Schaffhausen, am Pfingstdienstag.
Solothurn, dienstag nach † Ersm.
Stanffen und Zürich, den 1.
St. Gallen, samstag vor Auffahrt.
Ulmein, den 2. Freytag a. C.
Wängen, mitwoch nach † Ersm.
Weinfelden, den 3.
Werl, den ersten dienstag.
Willisau, den 4.
Winterthur, dontag vor Auffahrt
Zofingen und Zug, am Pfingstdiens.
Zurzach, am Pfingstdienstag.

In diese Weibsperson wurde der Statthalter alsobald in unreiner Liebe entzündet, und damit er seinen geilen Willen an derselben vollbringen möchte, fragte er sie: wo ihr Ehemann wäre und da sie daß er abwesend seye, ihme geantwortet, hat er sie alsobald gezwungen mit ihme noch Hause zu gehen, um dem Statthalter ein Bad anzurüsten, welches sie auch willig gethan, Als er aber ihro zumuthen wollte sich auszukleiden, und zu ihme in das Bad zusetzen, bate sie um Erlaubniß in ihre Kammer zu gehen, ihre Kleider daselbsten auszuziehen; welches der Statthalter verwilligte. Sie aber lieff heimlich aus dem Hause, ihrem Ehemann zu, der eben mit seiner Axt aus dem Holz käm: deme klaget sie mit weinenden Augen das schändliche Zumuthen des Statthalters. Der Ehemann lobte die Keuschheit und Treu seiner Ehefrauen, tröstete sie mit vermelden er wolle ihro schon Hülf und Rettung ihren Ehren verschaffen.

eilet

Goldene Zeiten sind gewesen,
Wie man da und dort kann lessen;
Jetzo sind dergleichen wieder,
Denn nach Golde tracht ein jeder.

6. Monat	Alter Brachmonat		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tag° ☉ ☽	Neuer Brachmonat
22.	H. Geistes Zeugnus Joh. 15. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unter 7, 53 m.						
Sonnt	1 Exaudi	♋	11 24	☌ ☍ ♃	Dieser	14 44	2 Basilides
Monta	2 Joh. Jacob	♋	11 36	△ ♄ ☿	Zeit	15 4	3 Ant. v. P.
Dienst	3 Erasmus	♋	11 46	☽ 0, 12 m. N.	Unbe-	15 45	4 Ruffinus
Mitwo	4 Cyrinus	♋	U. V.	☾ Erdferne	ständig	15 46	5 Vitus
Donst.	5 Bonifacius	♋	0 0	✚ ● ✱	mit	15 46	6 Justina
Freyta	6 Gottfrid	♋	0 8	✚ ● ✱	Wind	15 47	7 Arnold
Samst	7 Casimirus	♋	0 20	☾ ♍	und	15 47	8 marcellus
23.	Sendung des H. Geistes, Joh. 14. Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unter 7, 54 m.						
Sonnt	8 Pfingsten Med	♋	0 36	☌ ☿	Regen	15 48	9 Gervesius
Monta	9 Pfingstmont	♋	1 0	Längstertag	hernach	15 48	20 Sylverius
Dienst	10 Onophrion	♋	Der ☾	☉ in ♋	aber	5 48	21 Albinus
Mitwo	11 Fronfasten	♋	stehet	● 3, 0 m. n.	schön	15 48	22 10000 R.
Donst.	12 Basilides	♋	auf.	☾ Sommersanfang		15 47	23 Edeltrud
Freyta	13 Abigael	♋	10 0	□ ♃	Heu-	15 47	24 Joh Täuf ✠
Samst	14 Ruffinus	♋	10 12	✱ ♂	wetter	15 46	25 Prosper
24.	Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unter 7, 54 m.						
Sonnt	15 Dreyfaltigkeit	♋	10 24	✱ ♃	mit	15 45	26 Hagelfeyr
Monta	16 Justina	♌	10 40	☾ Erdnähe	Sonnen-	15 44	27 7. Schläffer
Dienst	17 Hortensia	♌	11 0	♃ neber ☾	schein	15 43	28 Leo
Mitwo	18 Adolph	♋	11 10	☾ 11, 6 m. v.	bald	15 42	29 Vet Paul ✠
Donst.	19 Gervasius	♋	11 20	☌ neben ☾	aber	15 41	30 Pauli Ged.
✱	Anbruch des Tags um 1, 2 m. Abscheid um 10, 58 m.						Heumonat
Freyta	20 Sylverius	♋	11 4	☾ ♌	veränder	15 40	1 Theobald
Samst	21 Albanus	♋	A. V.	✱ ♂	lich	15 39	2 Marheims.
25.	Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unter 7, 49 m.						
Sonnt	22 10000. R.	♋	0 12	△ ♄	darauf	15 38	3 Cornelius
Monta	23 Balthaser	♋	Der ☾	✱ ♂	aber	15 37	4 Ulrich
Dienst	24 Joh. Täuffer	♋	gehet	● 1, 6 m. N.	frucht-	15 36	5 Anshelmus
Mitwo	25 Eberhard	♋	unter.	☾ ☿ in ♋	bare	15 35	6 Esajas
Donst.	26 Joh. Paul	♋	9 0	△ ♂	Witter-	15 34	7 Willibald
Freyta	27 7. Schläffer	♋	9 10	● ☌ ✱	ung	15 33	8 Kilian
Samst	28 Benjamin	♋	9 25	✱ ☿	mit	15 32	9 Cyrillus
26.	Vom grossen Abendmahl Luc. 14. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unter 7, 44 m.						
Sonnt	29 Peter Paull	♋	9 36	☾ Erdferne	warmen	15 30	10 7 Brüder
Monta	30 Pauli Ged.	♋	9 48	☌ in ♉	☉ schein	15 29	11 Rahel

Das erste Viertel den 3 ist Unbeständig. Der Vollmond den 11. hat Sonnenschein.
Das letste Viertel den 18 hat schön Wetter. Der Neumond den 24. hat Warmwetter.

Der Krebs.

Ein dürrer Brachmonat bringet ein schlecht Jahr, so er allzu naß, kheret er Scheuren und Faß; hat er aber je zu weilen Regen dann giebt er reichen Seegen.

Wann das Wasser reich ist von Fischen, so ist das Land arm von Früchten.

Aubonne, den lezten dienstag.
Badenweiler, montag nach Dreyfal.
Biel, den 8.
Bischoffzell, donstag nach Fronlichn.
Bondorf und Kemten, den 29.
Bruntrut, den lezten mitwoch.
Davos, den 24 a. C.
Feldkirch und Nevis, den 24.
Liechtensteig, montag nach Dreyfalt.
Morsee und Ravenspurg, den 15.
Mümpelgard, samstag nach Dreyf.
Neuenburg, den 22.
Neustadt, den lezten donstag.
Olten, montag vor Johanni.
Roggell, den 23.
Rothweil und Saletz, den 24.
Straßburg, den 24.
St. Antöni im Brettigäu den ersten dienstag a. C. ein Viehmarkt.
Sursee, den 26.
Ulm den 15.
Weil, dienstag nach Dreyfaltigkeit
Zürich, 14 Tag nach Pfingsten.

eilet indessen mit seiner Axt zu dem Statthalter ins Bad, schlug ihne tod, und machte sich hierüber auch Landsflüchtig.

Im Land Uri ware gleichfalls ein solch tyrannischer und gewaltiger Landvogt Geßler oder Geyler genannt. Der hatte sich verlauten lassen: Er wolle die Bauren dermassen einthun und bezähmen, daß er sie um einen Finger herum winden könne. Zu Uri hat er bey Altdorff lassen ein Schloß bauen, und gab ihme zum Trotz der Landleuten, den Namen zwing Uri unter die Stegen.

Als dieser Landvogt auf eine Zeit, durch das Land Schweitz auf sein Schloß Küßnacht geritten, und unterwegen gesehen, daß Wernherr Stauffacher, ein ehrlichen und angesehener Landmann, ein

Wer Fleischeslust sich läßt bethören,
Wer Augenlust vor köstlich hält,
Und wem die Hoffart wohlgefählt,
Der wird ein scharffes Urtheil hören.
Denn die drey halten eigenlich, die anderen Sünden all in sich.
Drum Mensch sehe dich wohl vor, daß du nicht läuffest in Gefahr.

7. Monat	Alter Heumonat		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tagl. S. N.	Neuer Heumonat
Dienst	1 Theobaldus	♌	10 0	△ ♂	Dieser	15 28	12 Hermo
Mitwo	2 Mari Heims.	♎	10 10	☌ ♃	Zeit	15 27	13 Heinrich
Donst.	3 Cornelius	♎	10 20	☽ 2, 12 m. N.	hitzig	15 26	14 Bonaventu
Freyta	4 Ulrich	♏	10 36	☌ ♂	Weiter	15 24	15 Margareth
Samst	5 Anshelmus	♏	11 0	□ ♄ ♂	mit	15 22	16 Ruth
27. Vom verlohrnen Schaaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unter 5, 43 m.							
Sonnt	6 3 Esajas	♏	11 28	☌ ☉ ☿	warmen	15 20	17 Alexius
Monta	7 Joachim	♐	U. V.	△ ♃	Sonnen-	15 18	18 Somphor
Dienst	8 Kilian	♐	0 12	✱ ♄	schein	15 16	19 Rosina
Mitwo	9 Cyrillus	♑	1 0	☾ ☿ in ♌	und	15 14	20 Arnold
Donst.	10 7. Brüder	♑	Der ☾	△ ♂	Regen	15 12	21 Arbogast
Freyta	11 Rahel	♒	stehe.	● 0, 6 m. V.	ver-	15 10	22 Ma Mag ✠
Samst	12 Joh. Ulrich	♒	auf.	☉ in ♌	mischt	15 8	23 Apollonia
28. Balken im Auge, Luc 6. Sonnen-Aufgang 4, 22 m. Unter 7, 36 m.							
Sonnt	13 4 Heinrich	♓	8 40	Orionsanfang	wie	15 6	24 Christina
Monta	14 Bonaventura	♓	9 0	☾ Erdnähe	auch	15 4	25 Jacob ✠
Dienst	15 Margaretha	♈	9 12	✱ ♀	ge-	15 1	26 Anna
Mitwo	16 Ruth	♈	9 28	△ ☿	fähr-	14 59	27 Pantalus
Donst.	17 Alexius	♈	9 40	☾ 4, 0 m. N.	liche	14 57	28 Nazarius
Freyta	18 Hartmann	♉	10 8	♌ ☾	Witter-	14 55	29 Martha
Samst	19 Rosina	♉	10 40	□ ♂ ☿	ung	14 52	30 Jacobea
29. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 30 m. Unter 7, 30 m.							
Sonnt	20 5 Arnold	♉	11 30	□ ♄ ♂	zubesorgen	14 50	31 Germanus
✱ Anbruch des Tags um 2, 13 m. Abscheid um 9, 46 m.							Augstmonat
Monta	21 Arbogast	♊	A. V.	♀ neben ☾	Südost-	14 48	1 Peter K.
Dienst	22 Maria Magd.	♋	0 30	☌ ✱ ♄ ♃	winde	14 46	2 Portiunc.
Mitwo	23 Apollonia	♋	1 40	✱ ♀ ☿	möchten	14 43	3 Steph. Erfi
Donst.	24 Christina	♌	Der ☾	☿ in ♍	sich	14 40	4 Dominicus
Freyta	25 Jacob	♌	gehet	● 2, 6 m. V. ☉ F. unst.		14 37	5 Oßwald
Samst	26 Anna	♌	unter.	☿ ☉ ♃	zu	14 34	6 Verkl. Ch.
30. Pharisäer Ruhm, Math. 6. Sonnen-Aufgang 4, 19 m. Unter 7, 21 m.							
Sonnt	27 6 Ana Cathr.	♍	8 0	☾ Erdferne	weilen	14 31	7 Afra
Monta	28 Anna Elisabeth	♍	8 10	♀ in ♋	auch	14 28	8 Cyriacus
Dienst	29 Anna Regina	♎	8 18	☿ ☉ ♃	schön	14 25	9 Romanus
Mitwo	30 Jacobea	♎	8 30	☿ ☉ ♃	ein-	14 22	10 Laurenz ✠
Donst	31 Sidonia	♎	8 44	△ ♄	stellen	14 20	11 Ignatius

Das erste Viertel den 3. hat warm Wetter. Der Vollmond den 11. ist Unbeständig.
Das letzte Viertel den 17. hat schön Wetter. Der Neumond den 25. hat Sonnenschein.

Der Löw.

Wann in diesem Monat die Storchen viel klapperen, so giebts im Winter ehrlich zu schnatteren. Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen, das kann der September auch nicht braten.

Wann die Sonne in den Löwen gehet, alsden die gröste Hitz entstehet.

Nach Jacobi fliegen die storchen hinweg.

Altkirch und Benfelden, den 25.
Arau, den ersten mitwoch.
Augspurg und Biel, den 4.
Besanz und Maynz, den 25.
Cleven, den 15.
Haßlach, montag nach Peter Paul.
Heidelberg, montag nach Margreth.
Jlanz, den 15 a. C.
Langnau, mitwoch nach Margreth.
Memmingen, den 5.
Milden, den ersten mitwoch.
Münster im Baßierbistum, den 17.
Orbone, den 22.
Rheineck, mitwoch nach Jacobi.
Seckingen und Waldshut, den 25.
Sempach, den 9.
Ueberlingen, den 4.
Untersee, am ersten mitwoch.
Vivis, dienstag nach Maria Magd.
Wallenburg, dienst n. Mari Magd.
Welsch-Neuburg, den ersten mitw.
Wildhauß und Willisau, den 4.
Worms, den 1.
Würzburg, den 8.

ein schönes Haus erbauen. So hatte der Landvogt beschlossen, ihme dieses neu erbaute Haus mit Gewalt wegzunehmen, und suchte hiezu folgende Anlaaß. Er fragte den Stauffacher, so eben vor seinem Hauße stuhnd: Wessen ist dieses Haus? Der Stauffacher, so den List merkte, daß wo er gesagt hätte, es ist mein, daß das Haus schon verfallen wäre. Gab danahen dem Landvogt diesen wohlbedachten Bescheid: Gestrenger Herr Landvogt! Das Haus ist meines Königs und Euer, und nur mein Lehen.

Wobey der Landvogt weiter nichts machen konnte, ritte seines Weges fort, und gab ihme diesen trotzigen Bescheid: ich will nicht haben, daß die Bauren so eigene Häuse bauen, als ob sie selbst Herren wären; Sonderen ihnen das Gebiß enger einthun.

Diese

Der eine sucht Ehr und Ruhm,
Der andere Geld zum eigenthum,
Der dritte will vor Liebe brennen:
Drum kann man Wollust, Ehr und Geld
Ja wohl drey Götter dieser Welt,
Und zwar mit Grund der Wahrheit nennen.

8. Monta	Alter Augstmonat		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tagl S. M	Neuer Augstmonat
Freyta	1 Peter Kettenf.	♋	9 0	☾ ♉	Sonnen	14 16	12 Clara
Samst	2 Moses	♋	9 25	☽ 6, 8 m. V.	schein	14 13	13 Hippolytus
31.	Jesus speißt 4000 Mann, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 44 m. Unter 7, 6 m.						
Sonnt	3 7 Josias	♌	10 0	□ ☿	hernach	14 9	14 Eusebius
Monta	4 Dominicus	♌	11 0	✱ ♄	aber	14 6	15 Mar Him ✠
Dienst	5 Oßwald	♌	U. V	☾ △ ♂	Donner	14 2	16 Rochus
Mitwo	6 Verkl. Christi	♍	0 10	☌ ♀	und	13 58	17 Liberatus
Donst	7 Afra	♍	1 30	♄ neben ☾	Regen	13 55	18 Agabitus
Freyta	8 Cyriacus	♍	Der ☾	✱ ♀ ☿	also	13 51	19 Sebaldus
Samst	9 Romanus	♍	stehet	● 8, 26 m. v.	Unbe-	13 48	20 Bernhard
32.	Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang, 4, 58 m. Unter 7, 2 m.						
Sonnt	10 8 Laurenz	♎	auf	☾ Erdnähe	ständig	13 46	21 Privatus
Monta	11 Gottlieb	♎	7 22	☌ ☿	wie	13 43	22 Symphor
Dienst	12 Bleiche	♎	7 36	☉ in ♏	auch	13 40	23 Zachäus
Mitwo	13 Hypolitus	♏	8 0	□ ♄ ♃	zu	13 38	24 Barthol. ✠
Donst	14 Samuel	♏	8 18	☾ ☊	weilen	13 35	25 Ludwig
Freyta	15 Maria Himel.	♏	8 50	☾ 10, 44 m. N.	mit	13 32	26 Zepherin ur
Samst	16 Rochus	♏	9 36	☿ in ♎	Südost-	13 28	27 Gebhard
33.	Ungerechter Haußhalter, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 5, 9 m. Unter 6, 51 m.						
Sonnt	17 9 Liberatus	♏	0 30	✱ ♃	winde	13 24	28 Augustinus
Monta	18 Germanus	♐	11 40	☽ ♂ in ♊	ver-	13 20	29 Joh. Ent.
Dienst	19 Sebaldus	♐	A. V.	✠ ☿ ✠	mischte	13 17	30 Rosa
Mitw	20 Bernhard	♐	1 0	✱ ☿	Tage	13 14	31 Rebecca
	☻ Anbruch Tags des um 3, 27 m. Abscheid um 8, 33 m.						Herbstmonat
Donst.	21 Privatus	♐	2 12	□ ♄ ♃	schön	13 10	1 Verena
Freyta	22 Florimund	♐	Der ☾	✱ ♃ ♂	Wetter	13 7	2 Leontius
Samst	23 Zachäus	♑	gehet	● 5, 35 m. N.	mit	13 5	3 Theodorus
34.	Jesus meint über Jerusalem, Luc. 19 Sonnen-Aufgang 5 22 m. Unter 6, 33 m.						
Sonnt	24 10 Barthol.	♑	unter	☾ Erdferne	Sonnen-	13 3	4 Ester
Monta	25 Ludwig	♎	6 30	△ ♂ ♃	schein	12 59	5 Victorinus
Dienst	26 Genesius	♎	6 40	✠ ☿ ✠	mich n	12 56	6 Magnus
Mitwo	27 Gebhard	♎	7 0	✠ ☿ ✠	wird	12 52	7 Regina
Donst.	28 Augustinus	♋	7 15	☾ ♉	Regen	12 48	8 Ma Gebu ✠
Freyta	29 Joh. Enthaupt.	♋	7 36	☌ ♃	nicht	12 44	9 Cost. Kilbi
Samst	30 Joh Heinrich	♌	8 0	☌ ♄ ♂	aus	12 40	10 Nicol. Tol
35.	Phartsäer und Zöllner, Luc 18 Sonnen-Aufgang 5, 36 m. Unter 6, 24 m.						
Sonnt	31 11 Rebecca	♌	8 50	☽ 8, 40 m. n.	bleiben	12 37	11 Felix R.

Das erste Viertel den 2. ist Unbeständig. Der Vollmond den 9. ist Fruchtbar.
Das letzte Viertel den 15. hat zuweilen Regen. Der Neumond den 23. hat Sonnenschein.

Die Jungfrau.

Viel Sonnenschein im Augstmonat bringen guten Wein, worzu auch die hellen Nächte helfen.

Wer im Heuet nicht gablet, in der Ernd nicht zablet, in dem Herbst nicht früh auf stehet der schau wie es im Winter gehet.

Diese und viele andere dergleichen tyranische Gewalthätigkeiten ohne zu melden was sie sonsten ungebührliches mit der Landleuten Weibern und Töchteren fürgenommen, erpreßeten schwäre Seuszen und heimliches Nachdenken, wie man mit der Zeit den übermäßigen Gewalt der Landvögten abstellen könnte.

Zu dem End hin thaten sich drey redliche Landmänner, als Walther Fürst von Ury, Werniherr Stauffacher von Schweitz, und Arnold im Melchthal, zu welchem sich hernach Wilhelm Tell auch geschlagen, zusammen, schwuren einen Bund, einandern wider solchen unbillichen Gewalt mit Leib, Ehr, Gut und Blut, beyzustehen, die unterdruckte Freyheit, mit erlaubten Mittel, unter Gottes Beystand zu retten, die Tyrannen aus dem Land zu jagen, und ihre Mitlandleute von diesem unerträglichen Joch der Dienstbarkeit zu befreyen. Dieses geschahe 1307. den 17 Tag Weinmonat.

Bey-

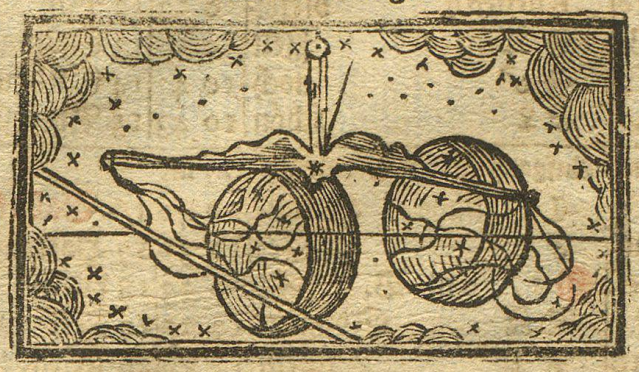
Altkirch und Fischbach, den 10.
Altstetten, montag nach Maria Himmelfahrt, so dieser auf den sonntag fallt, 8 Tag hernach.
Appenzell, den ersten mitwoch.
Arau, den ersten mitwoch.
Biberach, dienstag nach Laurenz, so dieser auf den sonntag falt, 8 Tag hernach.
Bischoffzell und Sursee, den 28.
Bremgarten u. Hauptweil, den 25.
Diessenhofen, montag nach Laurenz
Einsiedlen, den 31.
Feuerthalen, den 18.
Glaris, dienstag vor Maria Himelf.
Grabs, montag nach Maria Himelf. so dieser auf den sonntag faltt 8. Tag hernach.
Hutweil, den 2 mitwoch nach Jacob.
Landshut und Zerbst, den 25.
Mels, samstag nach Bartholome.
Murten, mitwoch vor Bartholom.
Rapperschweil, mitw. vor Barthol.
Reicheusee und Willisau, den 10.
Rheinfelden, donstag nach Barthol.
Schaffhausen, den 24.
Schwarzenberg an Laurenz-Abend.
Solothurn, den ersten dienstag, ei
Urnäschen, den ersten montag.
Wattweil, den 2 mitwoch.
Zofingen, mitwoch nach Barthol.
Zurzach, montag nach Bartholom.
Zweysimmen, den 4 mitwoch.

Das sind drey böse und höchst schädliche Kostgänger, die so gar viel unnütz verthun: nemlich der Trunk, Ehrgeitz und Kleiderpracht. Wenn diese abgeschaft würden, so wäre überal mehr im Vorrathe.

9. Monat	Alter Herbstmonat		☾ Au u. Un.	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tagl. S. M.	Neuer Herbstm.
Monta	1 Verena	♏	10 0	△ ♃	Dieser	12 34	12 Tobias
Dienst	2 Absalon	♏	11 0	☾ □ ♃	Zeit	12 31	13 Eulogius
Mitwo	3 Theodorus	♏	U. V	☌	gemäß	12 27	14 ✝ Erhöh. ✝
Donst.	4 Ester	♏	0 30	♂ ♀	gut	12 24	15 Nicomedus
Freyta	5 Veronica	♏	2 0	♂ ♃ ☿	Herbst-	12 20	16 Joel
Samst	6 Magnus	♎	Der ☾	□ ♂	wetter	12 16	17 Lampertus
36.	Der Stumme Redt, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 46 m. unter 6, 14 m.						
Sonnt	7 12 Regina	♎	stehet	4, 41 m. N.	mit	12 13	18 Rosa
Monta	8 Maria Geburt	♎	auf.	☾ Erdnähe	Nebel	12 9	19 Januarius
Dienst	9 Lydia	♎	6 0	☌ ☿	und	12 7	20 Euchstaius
Mitwo	10 Ottillia	♎	6 30	☾ ☌	Sonnen-	12 4	21 Matheus ✝
Donst.	11 Felix Regula	♎	7 0	☉ in ♎	schein	12 0	22 Mauritius
Freyta	12 Syrach	♎	7 40	Tag u. Nacht gleich		11 57	23 Thecla
Samst	13 Hector	♎	8 30	Herbstsanfang		11 53	24 Robertus
37.	Bamherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 57 m. Unter 6, 3 m.						
Sonnt	14 13 ✝ Erhöhu.	♏	9 40	9, 2 m. v.	hernach	11 50	25 Cleophas
Monta	15 Mari Elisabeth	♏	11 0	☾ ☿ in ♏	kalte	11 47	26 Justina
Dienst	16 Joel	♏	A. V.	✝ ☌ ☌	Wind	11 44	27 Coßmus
Mitwo	17 Fronfasten	♏	0 0	✝ ☌ ☌	und	11 41	28 Wenceslau
Donst	18 Rosa	♏	1 30	△ ♄ ☿	zu wellen	11 38	29 Michael ✝
Freyta	19 Januarius	♐	2 40	△ ♄	Regen	11 35	30 Hiernomius
☼	Anbruch des Tag um 4, 26 m. Abscheid um 7, 33 m.						Weinmonat
Samst	20 Euchstaius	♐	3 0	☿ neben ☾	mithin	11 32	1 Remigius
38.	Von 10 Aussätzigen, Luc. 17. Sonnen-Aufgang 6, 8 m. Unter 5, 52 m.						
Sonnt	21 14 Matheus	♐	Der ☾	☾ Erdferne	Südost-	11 28	2 Leodegar
Monta	22 Mauritius	♑	gehet	● 10, 38 m. v.	winde	11 25	3 Candidus
Dienst	23 Hercules	♑	unter.	✝ ☌ ☌	mi	11 21	4 Franciscus
Mitwo	24 Ursina	♒	5 30	✝ ☌ ☌	Nebel	11 18	5 Placidus
Donst.	25 Cyprianus	♒	6 0	✱ ♄	ver-	11 14	6 Angela
Freyta	26 Magdalena	♒	6 20	♂ ♂	mischte	11 10	7 Judith
Samst	27 Coßmus	♓	7 0	△ ♃	Zeit	11 6	8 Pelagius
39.	Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 6, 10 m. Unter 5, 40 m.						
Sonnt	28 15 Wencesl.	♓	8 0	□ ♀	in den	11 3	9 Dionisius
Monta	29 Michael	♈	9 0	☾ ☿ in ♎	Thä-	11 0	10 Gideon
Dienst	30 Hieronimus	♈	10 20	☽ 9, 30 m. V.	leren	10 57	11 Burkhard

Der Vollmond den 7. hat Sonnenschein. Das letste Viertel den 14. hat Regen.
Der Neumond den 22. ist Unbeständig. Das erste Viertel den 20. hat Nebelwetter.

Die Waag.



So dieser Monat heiß und trocken ist, schenket er uns unfehlbar einen guten Wein, ist er aber naß und kühl, so wird er sauer werden, wie gut auch die vorige Witterung gewesen ist.

So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgt auch kommen.

Bey dem Landvogt Geßler, zu Uri aber erweckte es selber ein sorgliches Nachdenken, der anhaltende Widerwillen des Landvolks, möchte seiner Zeit zu einer gefährlichen Aufruhr ausbrechen. Damit er aber den rechten Grund erfahren könne, welche ihme günstig oder mißgünstig seyen. Liesse er zu Altdorf im Hauptflecken Uri, auf offener Strasse, einen Huth auf eine Stange stecken, mit dem ernstlichen Befehl: dem Hut gleiche ehre, als ob der Landvogt selbsten gegenwärtig wäre, anzuthun. Bestellte auch heimliche Wächter, die, die Ungehorsammen beobachten sollten.

Indessen begab es sich daß Wilhelm Tell von Bürglen aus dem Land Ury gebürtig, etliche mahl ohne einige Ehrbeweisung vor dem zu Altdorf aufgesteckten Hut vorbey gieng. Hierüber wurde er alsobald gefänglich und vom Landvogt das Urtheil über ihne ausgefält; "Daß er seinem liebsten Kind einem sechsjährigen Knäble auf 120. Schritt weit, einen Apfel von seinem Haupt hinweg schiessen, und wo er den nicht trefe, selbst sein Leben lassen solle. "Nach

Allmanschwendi, den 19.
Anders in Schams, den 10. a. C.
Appenzell, montag nach Mauriz.
Augspurg und Leipzig den 29.
Biberach, dienst nach Micheli.
Botzen, den 1.
Chur, den 20. a. C. Viehm.
Constanz, den 9.
Davos, den 19. a. C.
Dorenbieren, der 1. dienstag nach Mathäi, die anderen 2. alle 14 Tag hernach.
Eck im Bregenzerwald, den 17.
Elgg, mitwoch nach Micheli.
Feldkirch und Saletz, den 29.
Frankfurt, den 8.
Gais, montag nach alt Mathäi
Gezis, montag vor Mathäi.
Glaris, der erst den 13. ein grosser Viehmarkt, der 2. den 28.
Heiden, mitwoch nach alt Micheli.
Herisan, und Tirau, den 29. a. C.
Ilantz, den 17. a. C.
Langwieß, den 13. a. C.
Mels, donstag nach Micheli.
Pretigen beym Closter, den 14.
Rheinwald, den 17. a. C.
Roggel, den 28.
Savia, montag nach Creutz-Er.
Schiers, den 29. a. C.
Schrunz, den 22.
Schultz, den 23. a C.
Schwarzenberg, dienst nach Math.
Sonthofen, und Wildhauß, den 14.
Sibnen in der Mark, den 26.
Stauffen, den 12. und 28. a C.
Steinsberg, den 22. a. C.
St. Johann, den 30.
St. Maria im Münsterthal den 22.
Thusis, den 29. a. C.
Vallendos, den 16. a. C.
Vetan, den 21. a. C.
Zurzach, den ersten montag.
Zürich, den 11.

10. Monat	Alter Weinmonat		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tagl. S. M.	Neuer Weinmonat
Mitwo	1 Remigius	♏	11 40	♄ neben ☾	dieser	10 53	12 Pantalus
Donst.	2 Leodegarius	♏	U. V.	✱ ♃	Zeit	10 50	13 Collmanus
Freyta	3 Anna Barbara	♎	1 12	✱ ♂	noch	10 47	14 Calixtus
Samst	4 Franciscus	♎	2 40	☌ ♀	schön	10 43	15 Theresia
40.	Todten zu Nain, Luc. 7. Sonnen-Aufgang 6, 33 m. Unter 5, 27 m.						
Sonnt	5 16 Placidus	♏	4 0	☾ Erdnähe	Herbst-	10 40	16 Gallus
Monta	6 Angela	♏	Der ☾	☌ ☿	wetter	10 36	17 Hortensia
Dienst	7 Judith	♏	stehet	● 1, 30 m. V.	mit	10 33	18 Lucas
Mitwo	8 Pelagius	♏	auf.	☾ ☊	Sonnen-	10 30	19 Ferdinand
Donst.	9 Dionisius	♏	5 40	✱ ♃	schein	10 26	20 Wendelin
Freyta	10 Gideon	♏	6 30	□ ♀	und	10 23	21 Ursula
Samst	11 Burkhard	♏	7 36	□ ♄ ♃	Nebel	10 20	22 Cordula
41.	Wassersüchtigen, Luc. 14 Sonnen-Aufgang 6, 44 m. Unter 5, 16 m.						
Sonnt	12 17 Waldfrid	♐	8 50	☾ ☉ in ♏	in den	10 17	23 Severius
Monta	13 Collmanus	♐	10 0	☾ 11, 28 m.	Thälern	10 14	24 Salome
Diensi	14 Calixtus	♐	11 15	✱ ☿	wie auch	10 11	25 Crispinus
Mitwo	15 Theresia	♐	A. V.	✱ ☿ ♃	die	10 8	26 Amandus
Donst.	16 Gallus	♑	0 34	✱ ☿ ♃	Südost-	10 5	27 Ivo
Freyta	17 Cathrin Barbel	♑	1 40	✱ ☿ ♃	winde	10 1	28 Sim Jud ✠
Samst	18 Lucas Ev.	♑	3 0	□ ♄ ♃	zimlich	9 57	9 Narcissus
42.	Fürnehmste Gebott, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 55 m. Unter 5, 5 m.						
Sonnt	19 18 Ferdinand	♑	4 0	☿ neben ☾	möchte	9 53	30 Zenobius
Monta	20 Wendelin	♑	5 15	☾ Erdferne	anhalten	9 50	31 Wolfgang
✱	Anbruch des Tags um 5, 16 m. Abscheid um 6, 44 m.						Wintermonat
Dienst	21 Ursula	♒	Der ☾	♄ neben ☾	Unbe-	9 46	1 All Heilig ✠
Mitwo	22 Cordula	♒	gehet	● 4, 16 m. v.	ständig	9 43	2 All Seel ✠
Donst.	23 Severius	♒	unter.	☾ ♈	mit	9 40	3 Theophilus
Freyta	24 Salome	♓	5 0	☌ ♂	kalten	9 37	4 Carolus B
Samst	25 Crispinus	♓	6 4	△ ♂ ♀	Winden	9 34	5 Malachias
43.	Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 8 m. Unter 4, 52 m.						
Sonnt	26 19 Amandus	♈	7 0	☽ □ ♃	Schnee	9 31	6 Leonhard
Monta	27 Sabina	♈	8 12	☌ ☉ ♅	und	9 28	7 Florianus
Dienst	28 Simon Judas	♈	9 30	✱ ♄ ♅	Regen	9 25	8 4. Gekrönte
Mitwo	29 Narcissus	♉	11 0	☽ 8, 36 m. N.	ver-	9 22	9 Theodorus
Donst.	30 Eufemina	♉	U. V.	✱ ♃	mischte	9 19	10 Triphonius
Freyta	31 Wolfgang	♉	0 20	✱ ♃ ♂	Zeit	9 16	11 Martin ✠

Der Vollmond den 7. hat Sonnenschein.
Der Neumond den 22. hat kalte Winde.
Das letzte Viertel den 13 hat schön Wetter.
Das erste Viertel den 29. hat Winterwetter.

Der Scorpion.

Wann die Schaafe zu Abends sich nicht gern heimtreiben lassen, die Vögel niedriger auf der Erde fliegen, die Dauben sich baden, und die Waschweiber viel rätschen, so bedeutet es Schnee oder Regen.

Wann das Laub nicht gern von Bäumen falet, so besorget man einen strengen Winter.

Nach angehörter Urtheil sprach der gute Tell: Ach Gott! dieses ist eine unerhörte Sache, ich will tausend mahl lieber sterben, als schiessen, und vielleicht gar mein eigenes Kind umbringen. Leget mir doch, Gestrenger Herr Landvogt! eine andere Straffe auf. Der Landvogt aber sprach: Das must du thun, oder du und das Kind sterben. Wie nun der Tell sahe daß kein anderes Mittel mehr übrig wäre. So gieng er mit dem Knaben beyseits, nahme einen Herzbeweglichen Ascheid von ihme, tröstete und küssete es, und hat es Gott und seiner Gnade befohlen. Indessen wird das Kind an einem Pfal gebunden, der Apfel auf sein Haupt geleget. Der Landvogt konnte dieses alles ohne einiges Mitleiden mit ansehen. Deme in Menge zu schauende Volk aber wolte das Herze brechen, so das viele bitterlich weineten. Der Tell fiel nieder auf seine Knie, und bate mit vielen Thränen Gott um Beystand, Segen und Hülfe in einer so traurigen und wichtigen Sache. Spannet hierauf im Namen Gottes seinen Bogen, und schießt mit einem Pfeil den Apfel glücklich von des Kindes Haupt herunter. Dieses

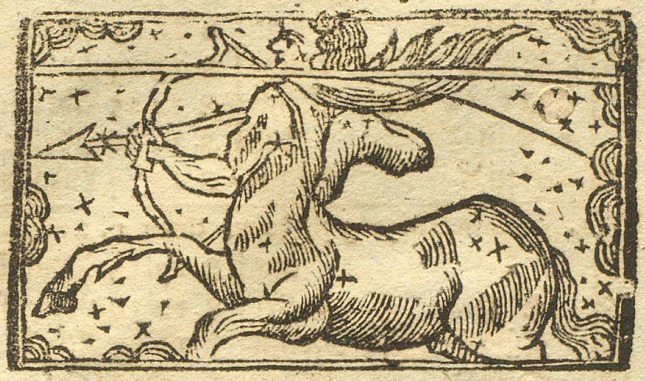
Appenzell, mitwoch nach Galli.
Arau, mitwoch nach Galli.
Basel, den 28.
Bern, den ersten dienstag, und dienstag nach Simon Jud.
Bludenz, den 2 und dann alle Tag bis Wienachten.
Bonadutz, auf alt Michelt.
Breganz, den 16.
Einsidlen, montag nach Galli.
Franenfeld, montag nach Galli.
Glarus, den 15 a. C.
Grüningen, auf Sim Jud.
Hundweil, montag vor alt Galli
Kyburg, mitw. vor Sim Jud.
Liechtensteig, montag vor Galli.
Lindau, samstag nach Simon Jud.
Lucern, den 2.
Meyenfeld, auf Gallentag, so aber der Gallentag auf den samstag fallt am montag falt er aber auf den sonntag so ist er am dienstag.
Ragatz, montag nach Galli, so aber der Gallentag auf den sonntag fallt, 8. Tag hernach.
Rankweil am Gallentg
Rappenschweil, mitw. vor Dionis.
Schweitz und St. Johann, den 16.
Seeweiß, an alt Galli Viehm.
Solothurn, dienstag nach Galli.
Sonthofen, den 15.
Stein am Rhein, mitw. vor Sim. J.
St. Gallen, samstag nach Galli.
St. Peter in Schanfigg, den 12. a. C.
Teufen, montag nach alt Galli, oder am Tag.
Trogen, montag nach alt Michelt.
Uberlingen, mitwoch nach Ursula.
Unterseen, den 2 mitwoch.
Urnäschen, dienstag vor alt Galli.
Winterthur, donstag vor Galli.
Waltenspurg, den 6. ein Vihm.
Zizers, 8. Tag nach dem Ragatzer.
Zoffingen, mitwoch nach Michelt.
Zug, dinstag vor Simon Jud.

11. Monat	Alter Wintermonat	☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tagl. S M	Neuer Winterm.
Samst	1 Aller Heiligen	1 40	△ ♂ ♀	Das	9 13	12 Martin B.
44. Hochzeitliches Kleid, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 13 m. Unter 4, 41 m.						
Sonnt	2 20 All Seelen	3 12	☾ Erdnähe	gute	9 11	13 Wibratha
Monta	3 Theophilus	4 40	♄ in ♒	Herbst-	9 9	14 Friderich
Dienst	4 Sigmund	Der ☾	☾ ☊	wetter	9 6	15 Leopold
Mitwo	5 Malachias	stehet	● 11, 38 m. v.	möchte	9 3	16 Othmar ●
Donst	6 Leonhard	auf.	♂ ♃ ♂	noch	9 1	17 Floria
Freyta	7 Florianus	5 15	☿ in ♐	etwas	8 57	18 Eugenus
Samst	8 4. Gekrönte	6 30	☽ □ ♀	anhalten	8 54	19 Elisabeth
45. Königs Sohn krank, Joh. 4. Sonnen-Aufgang 7, 28 m. Unter 4, 32 m.						
Sonnt	9 21 Theodorus	7 40	♂ ☍ ☿	hernach	8 51	20 Columbus
Monta	10 Justus	9 0	☉ in ♐	abe	8 49	21 Ma Opf. ✝
Dienst	11 Martinus	10 20	♀ in ♏	die	8 47	22 Cäcilia
Mitwo	12 Martin Papst	11 30	☾ 5, 48 m. n.	Winters	8 45	23 Clemens
Donst	13 Wibratha	A. V.	♇ ♇	zeit	8 43	24 Chrisostom
Freyta	14 Friderich	0 40	♇ ♇	kommen	8 4	25 Cathrina ✝
Samst	15 Leopold	1 50	♇ ♇	mit	8 39	26 Conrad
46. Königs-Rechnung, Math. 18. Sonnen-Aufgang 7, 16 m. Unter 4, 14 m.						
Sonnt	16 22 Othmar	2 40	♂ ☍ ☉	Regen	8 37	27 Jeremias
Monta	17 Floria	3 30	☾ Erdferne	Wind	8 35	28 Sosthenus
Dienst	18 Eugenius	4 50	☾ ♉	und	8 33	29 Agricola
Mitwo	19 Elisabeth	Der ☾	⊕	Schnee	8 31	30 Andreas ✝
☼ Anbruch des Tags um 5, 48 m. Abscheid um 6, 13 m.						Christm.
Donst.	20 Elsbeth	gehet	● 9, 36 m. n.	ziemlich	8 30	1 Longinus
Freyta	21 Maria Opfer	unter.	☿ neben ☾	anhalten	8 29	2 Bibiana
Samst	22 Amos	4 40	☽ ✶ ♄ ♃	mit	8 28	3 Lucius
47. Zins Groschen, Math. 22 Sonnen-Aufgang 7, 43 m. Unter 7, 17 m.						
Sonnt	23 23 Clemens	6 0	□ ♃	kalten	8 27	4 Barbara
Monta	24 Chrisostomus	7 12	✶ ♃ ♂	Win-	8 26	5 Cordula
Dienst	25 Cathrina	8 30	△ ♄ ♂	tertagen	8 25	6 Nicolaus ✝
Mitwo	26 Conrad	10 0	☿ in ♑	doch	8 23	7 Ambrosius
Donst.	27 Jeremias	11 20	✶ ♀ ☿	mithin	8 2	8 Mariä Empf. ✝
Freyta	28 Joh. Georg	U. V.	☽ 5, 50 m. V.	aber	8 20	9 Willibald
Samst	29 Agricola	0 40	☾ ☊	besser	8 19	10 Waltherus
48. Es werden Zeichen geschehen, Luc. 21. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unter 4, 1 m.						
Sonnt	30 Adv. Andreas	2 12	☾ Erdnähe	werden	8 18	11 Damasius

Der Vollmond den 5. hat schön Wetter.
Der Neumond den 20. hat Winterwetter.
Das letzte Viertel den 13. hat kalte Winde
Das erste Viertel den 28. hat Sonnenschein.

November. Wintermonat hat 30. Tag.

Der Schütz.



Wann in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man ein solches alle folgende Monat zu gewarten, und ein grosses Gewässer auch ein sehr nassen Sommer zu besorgen.

Dieses ist geschehen 1307. den 30 Tag Weinmonat wie aus folgender Vorstellung zusehen.

Künftig Jahr G. G. die Fortsetzung.

Appenzell, mitwoch nach Martini.
Arau, den 2 mitwoch.
Arbon und Freyburg, den 11.
Bern, dienstag vor Andreas
Berneck, dienstag nach Martini.
Bischoffzell, dienstag vor Andreas.
Cleven, den 30.
Constanz und Mellingen, den 26.
Einsidlen, den 10.
Diessenhofen, mont nach Othmar,
Glarus, den 10 und 29, a. C.
Herisau, auf Othmar, wann aber ein feyrtag ist 8 Tag hernach.
Horgen, donst nach Martini
Jenatz, den 29.
Rüblis, den 1 freytag ein Viehm.
Langenargen, den 6.
Langwieß, dienst. nach allerheil. a. C.
Merspurg, mittwoch vor Martin.
Peterlingen, den ersten donstag.
Rheineck, mitwoch nach Martini.
Rankweil, sonntag noch Sim Juo.
Richtenschwil, dienst nach martin.
Roschach, donstag nach aller Heil.
Sargans, donstag vor Martin, und donstag vor Cathrina.
Schaffhausen und Zoffingen, den 16.
Schiers, den 11 ein Viehmarckt.
Seewiß, an alt Andreas, Viehm.
St. Johann, den 26.
Unterseen, den 1 und letsten mitw:
Ury, donstag nach Martini.
Teuffen, montag auf alt Martini, oder am Tag.
Weil, dienstag nach Othmar.
Wildauß, dienstag vor Martini.
Winterthur, donstag vor Martini.

Die Zeit verändert viel, auch selbst in solchen Dingen, Wo sonst Gewalt und List nichts kann zuwegen bringen.

12. Monat	Alter Christmonat		☾ Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witerung.		Tagl. S. M.	Neuer Jenner
Monta	1 Longinus		3 36	☾ ☊	Schnee	8 17	12 Tabitha
Dienst	2 Bibiana		5 0	△ ♃ ♂	und an	8 16	13 Lucia
Mitwo	3 Lucius		Der☾	✱ ♀ ☿	kalten	8 15	14 Fronfast
Donst.	4 Barbara		stehet	● 11, 14 m. n.	Win=	8 14	15 Abraham
Freyta	5 Cordula		auf.	☾ ♀ in ♐	den	8 14	16 Adelheit
Samst	6 Niclaus		5 0	♂ in ♉	möchte	8 13	17 Lazarus

49. Johannes im Gefängniß, Math. 11. Sonnen-Aufgang 7, 52 m. Unter 4, 8 m.

Sonnt	7 2 Ambrosius		6 30	☌ ☿	uns	8 13	18 Wunibald
Monta	8 Maria Empf.		7 40	● ●	dieser	8 12	19 Nemesius
Dienst	9 Willbald		9 0	Kürzstertag	Monat	8 12	20 Achillus
Mitwo	10 Waltherus		10 10	☉ in ♐	keinen	8 12	21 Thomas ✠
Donst	11 Damasius		11 20	Wintersanfang		8 12	22 Florimund
Freyta	12 Tabitha		A. V.	☾ 2, 44 m. n.	Mangel	8 12	23 Dagobert
Samst	13 Jost, Lucia		0 30	✠ ●	☾ Erdferne	8 13	24 Adam Eva

50. Johannes zeuget von Christo, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 54 m. Unter 4, 6 m.

Sonnt	4 3 Nicasius		1 40	✱ ♀	lassen	8 13	25 Christag
Monta	5 Abraham		3 0	☾ ♈	doch	8 14	26 Stephan ✠
Dienst	6 Adelheit		4 0	□ ♄ ♂	der	8 14	27 Joh Ev. ✠
Mitwo	7 Fronfasten		5 12	✱ ♄	Zeit	8 15	28 Kindleins ✠
Donst.	8 Wunibald		6 20	♀ neben ☾	gemäß	8 16	29 Jonathan
Freyta	9 Nemesius		Der☾	△ ♃	gut	8 17	30 David
Samst	20 Achillus		gehet	● 1, 15 m. v.	Wetter	8 18	31 Sylvester

☼ Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abscheid um 6, 7 m. Jenner 1786.

51. Ruffende Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 52 m. Unter 4, 8 m.

Sonnt	21 4 Thomas		unter.	☽ ✱ ♃	mit	8 19	1 Neu Jahr
Monta	22 Ulyses		6 30	□ ♂	Sonnen=	8 20	2 Abel
Dienst	23 Dagobert		7 50	✱ ♄ ♂	schein	8 21	3 Genovea
Mitwo	24 Adam Eva		9 10	✱ ♂	und	8 22	4 Titus
Donst	25 Christag		10 30	□ ♄ ♂	Nebel	8 24	5 Theleeph
Freyta	26 Stephanus		11 50	☾ Erdnähe	ferner	8 25	6 H. 3 König
Samst	27 Joh Evang		U. V.	☽ 1, 5 m. N.	Unbe=	8 27	7 Lucianus

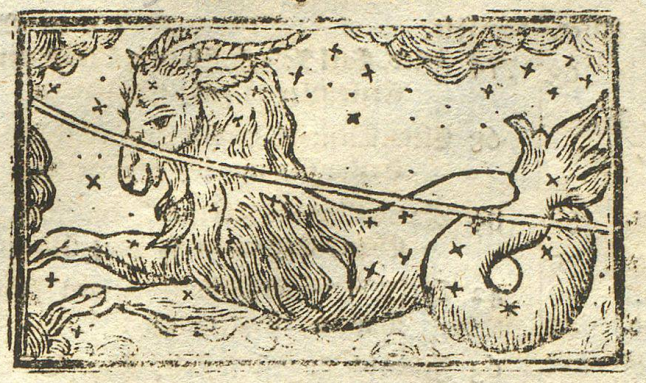
52 Geburt Christi, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 49 m Unter 4, 11 m.

Sonnt	28 Kinleintag		0 50	☾ ☊	ständig	8 28	8 Erdhard
Monta	29 Jonathan		2 46	♀ in ♐	mit Wind	8 29	9 Julian
Dien=	30 David		4 10	✱ ♄ ♃	und	8 30	10 Samson
Mitwo	31 Sylvester		5 15	☌ ♀	Schnee	8 32	11 Geson

Der Vollmond den 4. hat kalt Wetter.
Der Neumond den 20. hat schön Wetter.
Das letzte Viertel den 12. hat Sonnenschein.
Das erste Viertel den 27. hat starke Winde.

December . Christmonat hat 31. Tag

Der Steinbock.



Nützliche Interesse oder Zins-Rechnung
zu 5 pr. Cento gerechnet.

Haupt-Saumma.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für ein Woche.	
Gulden.	fl.	kr.	fl.	kr.	hk.	kr.	hl.
1000	50	-	4	10	-	57	6
900	45	-	3	45	-	51	7
800	40	-	3	20	-	46	1
700	35	-	2	55	-	40	3
600	30	-	2	30	-	34	5
500	25	-	2	5	-	28	7
400	20	-	1	40	-	23	1
300	15	-	1	15	-	17	2
200	10	-	=	50	-	11	4
100	5	-	=	25	-	5	6
90	4	30	=	22	4	5	2
80	4	-	=	20	-	4	5
70	3	30	=	17	4	4	-
60	3	-	=	15	-	3	4
50	2	30	=	12	4	2	7
40	2	-	=	10	-	2	2
30	1	30	=	7	4	1	6
20	1	-	=	5	-	1	1
10	=	30	=	2	4	=	5
9	=	27	=	2	2	=	4
8	=	24	=	2		=	4
7	=	21	=	1	6	=	3
6	=	18	=	1	4	=	3
5	=	15	=	1	2	=	2

NB. Man hat in dieser Zinsrechnung die Brüche mit Fleiß hinweg gelassen, weil solche ohnehin nicht bezahlt werden.

Altstätten, dönstag nach Nicolaus.
Appenzell, mitwoch nach Nicolaus.
Arau, mitwoch vor Thomas.
Bel, dönstag vor Neujahr.
Bremgarten, den 22.
Buchhorn, den ersten montag.
Chur, auf Andreae a. C.
Ermatingen, den 1.
Feldkirch, montag vor Thomas.
Frauenfeld, montag nach Nicolaus.
Freyburg im Breißgau, den 21.
Gais, dienstag nach Lucia a. C.
Hauptweil, montag nach Andreae.
Ilanz, den ersten dienstag und den 31. a. C.
Kaiserstuhl, den 6 und 21.
Kublis, den freytag ein Diehm.
Lenzburg, dönstag nach Nicolaus.
Mülhausen, und Sursee, den 6.
Peterlingen, den 2.
Rapperschwell, mitwoch vor Thor
Rickenbach, den ersten dienstag.
Schierz, den 21. a. C.
Straßburg, den 26.
Teuffen, montag nach Nicolaus oder am Tag.
Ueberlingen und Waldshut, den
Ury, dönstag vor Nicolaus.
Willisau, dienstag vor Thomas.
Winterthur, dönstag vor Thomas.
Yverdon, den 27.
Zofingen, den 23.
Zweysimmen, den 2. dönstag.

Die Zeit verändert viel,
auch selbst in solchen Dingen.
Wo sonst Gewalt und List,
nichts kann zu wegen bringen

N.B. Da der Aufahrtstag auf die Neuezeit nicht angesetzt so dienet zur Nachricht, daß derselbe auf den 24. alten April oder 5. neuen May falt.

D